Freunde von

CARLO ACUTIS







ZITAT DES MONATS

"Bitte deinen Schutzengel, der dein bester Freund werden muss, um Hilfe." "Carlo hegte immer schon eine starke Verehrung für die Engel. Schon seit er ein kleiner Junge war, betete er jeden Tag zu seinem Schutzengel und erfuhr bei dem, um was er ihn bat, seine konkrete Hilfe. Seine Beziehung zu diesen Boten Gottes begann schon in einem sehr frühen Alter. Die Lektüre der Engelsmanifestationen im Leben der Heiligen trug viel dazu bei, ihn in seinem Glauben an diese himmlischen Boten zu stärken."

(Quelle: "Das Geheimnis meines Sohnes", S. 164 und 217)





Ein Impuls Von Pfarrer Tobias Brantl

Liebe Freunde von Carlo Acutis,

beim Carlo-Acutis-Verein in der Schweiz gibt es eine wunderbare Mappe mit 29 Bildern zum Ausmalen und kurzen Texten, die die Geschichte des Seligen Carlo Acutis darstellt. Kindern kann damit das Geschenk des Glaubens wunderbar vermittelt werden. Diese Malmappe eignet sich sehr gut für den Unterricht. In dieser Mappe finden sich u. a. Carlos acht Tipps für den Weg der Heiligkeit, die er auf seiner Webseite veröffentlicht hatte. Einer seiner Grundsätze bezieht sich auf die Hl. Schutzengel: "Bitte deinen Schutzengel, dir immer zu helfen, damit er dein bester Freund wird."

Schließen wir uns daher Nicola Gori an, dem Postulator des Seligsprechungsprozesses von Carlo. In seinem Buch über die Biographie von Carlo schreibt er: "Es wäre sehr zu empfehlen, dass die Bedeutung der Engel in unserem Leben wiederentdeckt würde, so wie es Carlo seit seiner Kindheit gehandhabt hat."

Das Verhältnis der Heiligen zu ihren Schutzengeln war für Carlo besonders nachahmenswert, worauf er sich selbst um die Verehrung der Hl. Schutzengel bemüht hat. Insbesondere die Biografie der Hl. Gemma Galgani (1878-1903), die für ihre besondere Verehrung ihres Schutzengels bekannt ist, gab Carlo den Impuls. Schon im Alter von ungefähr 5 Jahren entwickelte sich bei ihm eine innige Beziehung zu diesem Boten Gottes. Nach dem Zeugnis der Hl. Gemma, das Carlo von seiner Mutter vermittelt bekommen hat, beeindruckte es ihn sehr, wie der Hl. Pater Pio (1887-1968) die Beziehung mit seinem Schutzengel pflegte.

Carlo betete fortan jeden Tag zu seinem Schutzengel. Er erhielt immer wieder seine konkrete Hilfe. Sein Schutzengel half ihm, seine Hauptfehler zu überwinden, nämlich die Esslust und die Trägheit, so schreibt Nicola Gori, in dem er Carlo dazu angeregt habe, eine Episode aus dem Leben von Pater Pio zu lesen, was ihm in dieser Hinsicht sehr geholfen habe. Mit etwa 7 Jahren besuchte Carlo mit seiner Mutter und Großmutter die Stadt Lucca. Dort befindet sich in der Basilika San Frediano der unversehrte Leichnam der Hl. Zita. Weil diese Heilige oft von Engeln unterstützt wurde, wollte Carlo ihr Grab aufsuchen und sie um ihre Fürsprache bitten. Die Hl. Zita sollte ihm helfen, seine Beziehung zu seinem Schutzengel weiter aufzubauen und zu vertiefen. Carlo erkannte in seinem Schutzengel ein besonderes und einzigartiges Geschenk, das Gott jedem einzelnen macht. Dieser treue Bote Gottes "führt uns auf unserem ganzen Lebensweg vom Moment unserer Empfängnis an, und er begleitet uns bis in den Himmel hinein, um sich mit uns an Gottes Gegenwart für immer zu erfreuen", so schreibt die Mutter von Carlo in ihrem Buch.

Carlo brachte die Dinge auf den Punkt, wenn er sagte: "Wenn wir der Sünde zustimmen, werden wir wegen unserer Nachgiebigkeit und unserer geistigen Beeinträchtigungen ihren Schutz nicht genießen". Die Folgen sind weitreichend. Die Anhänglichkeit an die Sünde und das Verharren in ihr, beeinträchtigt, bzw. trennt uns von der Gemeinschaft mit Gott und unseren Schutzengeln, so Carlo sinngemäß. Carlo geht noch einen Schritt weiter wenn er sagte: "Außerdem öffnen sie (die Sünde und das Verharren in ihr) uns für die Macht des Bösen und für die unterschiedlichen Auswirkungen dieser geistigen Störungen […]". Das Zeugnis von Carlo lädt uns wahrlich ein, die Bedeutung unseres Schutzengels neu in den Blick zu nehmen.

Seliger Carlo, hilf uns, immer mehr die Freundschaft mit unserem Schutzengel zu entdecken, damit wir seine konkrete Hilfe erfahren können. In diesen schweren Zeiten benötigen wir so dringend diesen treuen Freund an unserer Seite. Danke Carlo, für diese Ermutigung, in der Beziehung mit unserem Schutzengel zu wachsen!

Maria, Königin der Hl. Engel, bitte für uns.

Hl. Schutzengel, bittet für uns. Seliger Carlo, bitte für uns.

Dem ganzen
Carlo-Acutis-Freundeskreis
wünsche ich
einen guten Start
in die Österliche
Bußzeit!

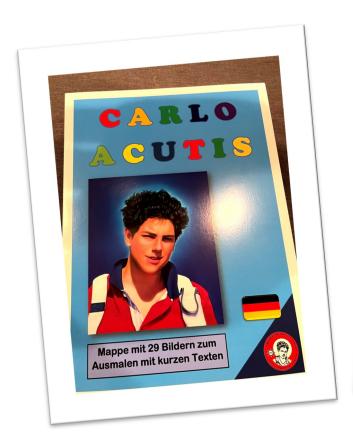


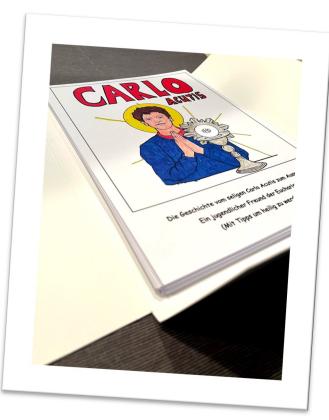
MALMAPPE VON CARLO ACUTIS

Wer die Malmappe bestellen möchte, hier ist der Link dazu:

https://www.carlo-acutis.ch/news/

Oder einfach auf das Bild klicken!





ROSENKRANZ ZU DEN NEUN CHÖREN DER HEILIGEN ENGEL

In den Ferien betete Carlo gerne den sog. Engelsrosenkranz.

Auf folgender Internetseite ist er zu finden:

https://ecclesiae.de/blog/?page_id=11936

Oder einfach auf das Bild klicken!

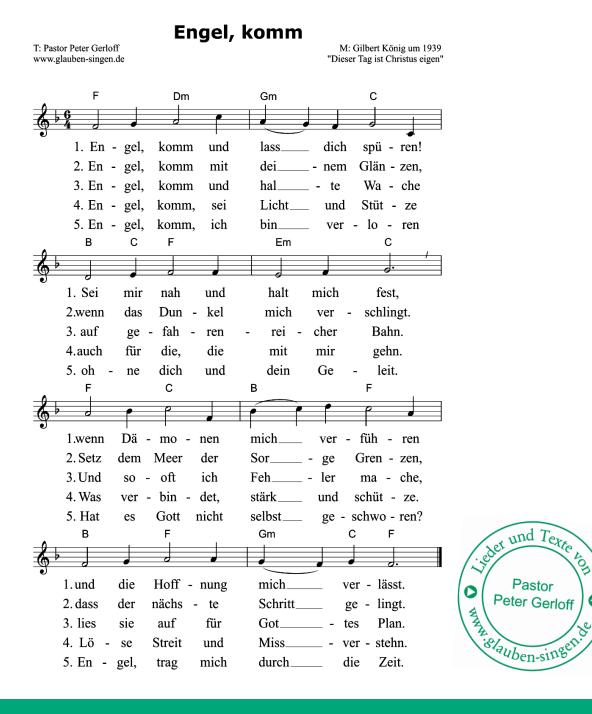


Etwas Musikalisches

"Bitte deinen Schutzengel, der dein bester Freund werden muss, um Hilfe."

- Carlo Acutis -

Der katholische Priester und Songwriter, Peter Gerloff hat ein passendes Lied dazu geschrieben. Mit diesem Lied kann jeder ganz leicht seinen Schutzengel um Hilfe bitten.



Pastor

Peter Gerloff

wben-singer

Carlos Seite (nicht nur) für Kinder

Liebe Kinder, für Euch haben wir wieder eine Seite zum Ausmalen hinzugefügt.

Diesmal einen Schutzengel..

Klicke auf das Bild und bitte einen Erwachsenen dir das Bild auszudrucken.



Interessante Neuigkeiten!

PAPST EMPFIEHLT FIRMKANDIDATEN:

CARLO ACUTIS ZUM VORBILD NEHMEN UND TAUFTAG MIT KUCHEN FEIERN!



"Papst Franziskus hat Jugendliche dazu eingeladen, den Italiener Carlo Acutis (1991-2006) zum Vorbild zu nehmen. Der im Jahr 2020 seliggesprochene "Cyber-Apostel", wie der Jugendliche oft tituliert wird, habe in seinem kurzen Leben "in nur wenigen Jahren viel Gutes getan", sagte er am Samstag bei einer Begegnung mit 7.200 Jugendlichen und ihren Begleitern aus der italienischen Erzdiözese Bari-Bitonto, die sich gerade auf das Sakrament der Firmung vorbereiten. Vor allem sei Carlo Acutis "von Jesus begeistert" gewesen, würdigte Franziskus den 15-jährig an Leukämie Verstorbenen."

"Der dritte Weg ist das Zeugnis. Ich möchte euch auf das Beispiel des seligen Carlo Acutis hinweisen: »Er wusste sehr wohl, dass diese Mechanismen der Kommunikation, der Werbung und der sozialen Netzwerke genutzt werden können, um uns einzuschläfern und abhängig zu machen vom Konsum und von den Neuheiten, die wir kaufen können, besessen von der Freizeit, eingeschlossen in Negativität. Aber er verstand es, die neuen Kommunikationstechniken zu nutzen, um das Evangelium zu verbreiten sowie Werte und Schönheit zu vermitteln« (Apostolisches Schreiben Christus vivit , 105). Dieser Junge ist nicht in die Falle getappt, sondern ist zu einem Zeugen der Kommunikation geworden. Zeugnis ist Prophetie, ist Kreativität, die befreit und dazu drängt, die Ärmel hochzukrempeln, die eigene Komfortzone zu verlassen, um etwas zu riskieren. Ja, die Treue zum Evangelium verlangt die Fähigkeit, für das Gute auch etwas zu riskieren. Es ist ein Schwimmen gegen den Strom: in einer individualistischen Welt von Geschwisterlichkeit sprechen, vom Frieden in einer Welt des Kriegs, von der Aufmerksamkeit für die Armen in einer unduldsamen und gleichgültigen Welt. Aber das kann man nur glaubwürdig tun, wenn man zuerst selbst das lebt, wovon man redet."

Papst Franziskus weist in seiner Ansprache an eine Delegation Italienischer Medienvertreter in Sala Clementina, Donnerstag, 23. November 2023 auf das Zeugnis von Carlo Acutis

NEUERSCHEINUNG: FASTENBEGLEITER AUF FRAZÖSISCH: "MON CARÊME 2024 AVEC CARLO ACUTIS" (MEINE FASTENZEIT 2024 MIT CARLO ACUTIS) AUF FRANZÖSISCH!

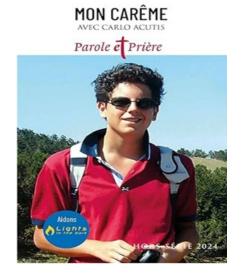
ASIN: BOCK7RRQRR,

Herausgeber: ARTEGE PRESSE

(10. Januar 2024), Sprache: Französisch, Taschenbuch: 120 Seiten,

Preis 3,90 EUR

Für Infos und Bestellung auf das Bild klicken!



"Das fulminante Leben von Carlo Acutis (1991-2006), der 2020 seliggesprochen wurde, baut uns auf: Geist des Dienstes, Demut, Evangelisation, Gehorsam... sind einige Schlüsselwörter seiner fünfzehnjährigen Existenz. Ein Beispiel für alle Altersgruppen, nicht nur für die Jugend! Eine Fastenzeit, die Sie mit Carlo und in Verbindung mit Lights in the dark erleben können, einem Werk, das in der Kontinuität seiner Werke steht und von Carlo tagtäglich inspiriert wird. Ein Leitfaden, der Sie jeden Tag der Fastenzeit in der Schule des seligen Carlo Acutis begleitet. Sie finden jeden Tag: eine Episode aus dem Leben des Seligen, einen Text aus seinen Schriften, einen einen Kommentar über das christliche Leben, ein Zitat aus der Heiligen Schrift, einen praktischen Vorsatz für die Fastenzeit..."

Save the day - Terminvorschau

DAS EUCHARISTISCHE WUNDER VON BUENOS AIRES UND CARLO ACUTIS



Samstag 17. Februar

Zeit: 20h



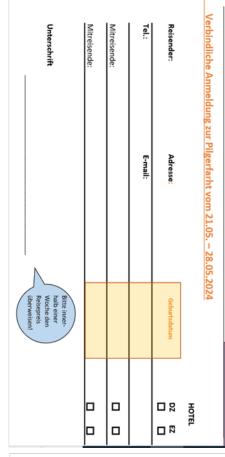
Sie möchten den Priester Eduardo Pérez dal Lago, einen der vier Zeugen dieses eucharistischen Wunders, treffen und sein Zeugnis und seine Beziehung zum Leben des seligen Carlo Acutis hören.

Wir laden Sie ein, an diesem Gespräch teilzunehmen!!!



PILGERFAHRT AUF DEN SPUREN DES SELIGEN CARLO ACUTIS IN ITALIEN

Infos und Anmeldung: marlene.weissenbach@bistum-augsburg.de



Die Pilgerfahrt erfolgt auf Initiative des Dekanats Kempten und wird veranstaltet vom Verein Osse Schalom e.V. in Kempten, Immenstädter Straße 50, 87435 Kempten

Dekan Bernhard Hesse, im Dekanat Kempten, Pfarrer der Pfarrei St. Anton Kempten, Diözesanbeauftragter der Charismatischen Erneuerung der Diözese Augsburg

Marlene Weißenbach, Dekanatsreferentin Dekanat Kempten

Martin Weißenbach, Fa. Komm mit, Sigishofen

Leistungen und Preise

- Busfahrt nach Neapel mit den Orten Bologna, S. Anastasia, Pompei, Montecassino, Cascia, Assisi, La Verna mit der Fa. Komm mit. Sigishofen
- · Busfahrt nach Amalfi mit Bootsüberfahrt nach Minori - ital. Anbieter
- 7 x Übernachtung mit Halbpension in typischen ital. Hotels/Pilgerheim im Doppelzimmer (Einzelzimmer gegen Zuschlag)
- · Versicherungsgebühren (Unfall-, Krankenversicherung, Reisehaftpflicht, Reiserücktrittversicherung 100 % bei Vorl. eines ärztl. Attests)
- Preis pro Pers. DZ: 880,00 € mit Einzelzimmerzuschlag: 980,00 €

Den Teilnehmerbeitrag bitte innerhalb einer Woche Kto: Osse Schalom e.V., Kempten

IBAN: DE 08 7336 9920 0000 8108 94

Pilgerfahrt

Bologna - Neapel - Pompei

Amalfi - Montecassino - Leonessa

Cascia - Assisi - La Verna





des seligen in Italien



BUSFAHRT

Leitung: Dekan Bernhard Hesse Marlene und Martin Weißenbach

Veranstalter: Verein Osse Schalom e.V.

Herzliche Einladung

zu einer besonderen Pilgerreise auf den Spuren des Sel. Carlo Acutis durch Italien und besonders nach Neapel, das im Leben des Seligen Carlo eine wichtige Rolle spielte. Bei Neapel lebten seine Großeltern und Carlo pilgerte dort gerne zum Marienheiligtum in Pompei, das "Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz" geweiht ist. Jedes Mal weihte er dort sein Leben Maria: "Die Muttergottes ist die einzige Frau in meinem Leben". In Neapel wirkten zahllose Heilige, zwei davon sind sogar direkt mütterlicherseits mit Carlo verwandt: Hl. Giulia Salzano und die Hl. Katharina Volpicelli. Wir feiern jeden Tag miteinander die Hl. Messe und beten natürlich auch gemeinsam. Gleichzeitig gönnen wir uns auch die Schönheit der Natur und loben den Schöpfer. An den Heiligen können wir lernen und staunen, wie Gott sein Volk durch die verschiedenen Zeiten der Geschichte führt.

Reisedaten:

Tag 1 - Abfahrt: Dienstag, 21. Mai 2024

06.00 Uhr in Kempten (St. Anton, Immenstädter Str.) (weitere Zustiege auf Anfrage möglich) → nach Bologna - Hl. Katharina von Bologna, Hl. Dominikus, Weiterfahrt nach Madonna dei Fornelli, Zwischenübernachtung

Mittwoch, 22. Mai 2024

Weiterfahrt nach Caserta – Palast der Könige von Neapel, Casoria - Grab der Hl. Giulia Salzano (Verwandte des Sel. Carlo Acutis) - Quartier in Sant' Anastasia

Tag 3: Donnerstag, 23. Mai 2024

Besichtigung von Neapel – Dom, San Paolo Maggiore (Grab des Hl. Cajetan von Thiene), Santa Maria Regina Coeli (Grab von Don Dolindo Ruotolo) Santa Maria Francesca (Grab der Hl. Maria Franziska von den 5 Wunden)

Tag 4: Freitag, 24. Mai 2024

Pompei - Rosenkranz-Heiligtum (Grab des Hl. Bartolo Longo), Ausgrabungen, Pagani - Basilica Sant' Alfonso M. de Liguori (Grab des HI. Alfonso von Liguori)

Samstag, 25. Mai 2024

Amalfiküste – Dom von Amalfi mit dem Grab des Apostels Andreas, Bootsfahrt nach Minori – evtl. Basilica di Santa Maria del Lauro - am Abend Casa Madre e Santuario delle Ancelle del Sacro Cuore (Grab der Hl. Katharina Volpicelli (Verwandte des Sel. Carlo Acutis)

Tag 6: Sonntag, 26. Mai 2024

Montecassino - Leonessa - Cascia (Grab der Hl. Rita) -Weiterfahrt nach Assisi, dort Übernachtung im Hotel Domus

Tag 7: Montag, 27. Mai 2024

Aufenthalt in Assisi - am Nachmittag Weiterfahrt nach La Verna (Heiligtum der Wundmale des Hl. Franziskus) – dort Übernachtung im Pilgerheim

Dienstag, 28. Mai 2024

Rückfahrt von La Verna nach Kempten - Ankunft ca. 22 Uhr

Unterkünfte:

in Sant' Anastasia (bei Neapel): Hotel La Casa del Pellegrino Via Padre Mariano Nazzaro, 3, 80048 Sant'Anastasia NA, Italien



Zwischenübernachtungen:

in Madonna die Fornelli – Hotel Albergo Ristorante Poli in Assisi - Hotel Domus Laetitiae

in La Verna – Pilgerheim

Verpflegung im Bus:

Im Bus werden Getränke und Wienerle mit Brot zum Verkauf angeboten.

Stichwort: Pilgerfahrt Neapel Verein Osse Schalom e.V.

mmenstädter Straße 50

Anmeldung ist verbindlich. Bei Reiserücktrit durch eine andere Person neu belegt über die Reiserücktrittver-orlage eines ärztlichen Attest nur erstattet, wenn der verden die Kosten erden kann, bzw.



·l<mark>ene.weissenbach@bistum-augsburg.de</mark> Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werde

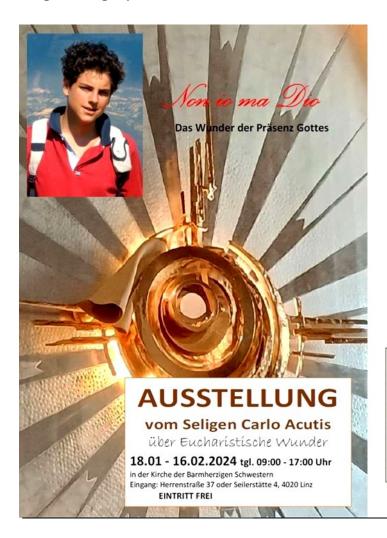
Bitte per Post oder E-Mail an:

Februar 2024

nach Eingang der Anmeldung vergeber Anmeldung bis spätestens: 20. Februs Bei zu geringer Anmeldezahl behalten die Reise abzusagen.

ERÖFFNUNGSVORTRAG ANLÄSSLICH DER AUSSTELLUNG

"Carlo Acutis – Non io ma Dio" Ordensklinikum Linz, Barmherzige Schwestern, 18.01.2024, 18:30 Uhr Prof. Mag. Lic. Dr. Bernhard Schörkhuber, KPH Wien/Krems/ Es gilt das gesprochene Wort!



PROGRAMM:

Do., 18.01.2024, 17:30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung
Heilige Messe mit Bischof Dr. Manfred Scheuer
Musikalische Gestaltung: Heinz Purrer mit Sing & Pray
Eröffnungsansprache: Prof. Dr. Bernhard Schörkhuber, KPH Wien/Krems
Eingang: Kirche, Herrenstraße 37

Fr., 26.01.2024, 19:00 Uhr: Emmanuel – Gott ist mit uns Lieder von und mit Heinz Purrer und Werner Gumpinger

Fr., 02.02.2024, 19:00 Uhr: Vortrag

Missio Nationaldirektor Pater Dr. Karl Wallner OCist "Selige Pauline Marie Jaricot als Heilige der Eucharistie und der Weltmission"

Fr., 09.02.2024, 19:00 Uhr: Vortrag Sophie Hoppenstedt aus Frankfurt

"Sehnsucht nach Liebe – eine ehemalige Prostituierte erzählt"

Fr., 16.02.2024, 19:00 Uhr: Abschluss der Ausstellung

Sr. Cordula Kreinecker, Generaloberin der Barmherzigen Schwestern:

Hl. Vinzenz von Paul und Hl. Luise von Marillac: "Eucharistie als Kraftquelle für ihr caritatives Handeln"

Nach jeder Veranstaltung: Agape mit Wein und Traubensaft von Weinbauer Erwin Pucher

Die Ausstellung kann auch mit Schulklassen besucht werden. Wir bitten um Anmeldung im Missio-Büro Tel.: 0732/ 9800-1390 E-Mail: ooe@missio.at

Bildnachweis: https://carloacutis.com/it/association/download#prettyPhot

CARLO ACUTIS: INTERNET-FREAK - INFLUENCER GOTTES - CYBER-APOSTEL

Der italienische Teenager Carlo Acutis (1991-2006) - seine Eltern und Geschwister leben heute am Fuße des Monte Subasio in Assisi - war ein Junge mitten aus dem Leben: Er war Fußball-Fan, spielte Playstation und mochte Action-Filme. Aber da war noch etwas anderes: seine große Liebe zu Jesus Christus. Er ging täglich zur Heiligen Messe, liebte die Eucharistische Anbetung und setzte sich für arme und obdachlose Menschen in seiner Umgebung ein. Als Internet-Freak legte er bereits mit elf Jahren den wohl weltweit umfangreichsten Internetauftritt über eucharistische Wunder an. Mit 15 Jahren erkrankte er plötzlich an Leukämie und starb am 12. Oktober 2006 innerhalb weniger Tage. Am 10. Oktober 2020 wurde er in der Basilika San Francesco in Assisi seliggesprochen. Sein berühmter Satz lautet: "Die heilige Eucharistie ist für mich die Autobahn zum Himmel."

MIT KAPUZENPULLI, T-SHIRT UND SNICKERS – WAS UNS CARLO ACUTIS NICHT NUR ALS INFLUENCER GOTTES, CYBER-APOSTEL UND INTERNET-FREAK HEUTE ZU SAGEN HAT

Der italienische Teenager Carlo Acutis (1991-2006), seine Eltern und Geschwister leben heute am Fuße des Monte Subasio in Assisi/I, war ein Junge mitten aus dem Leben: Er war Fußball-Fan, spielte Playstation und mochte Action-Filme. Ein ganz normaler Junge, der gleichzeitig so außergewöhnlich ist. Eine Person, die als Vorbild galt, ein junger Mann, der in dieser Welt der Nachahmungen mit seinem Herz denken konnte und als Original gilt.

Aber da war noch etwas Anderes: seine große Liebe zu Jesus von Nazaret. Er ging täglich zur Heiligen Messe, liebte die Eucharistische Anbetung und setzte sich für arme und obdachlose Menschen in seiner Umgebung ein. Als Internet-Freak legte er bereits mit elf Jahren den wohl weltweit umfangreichsten Internetauftritt über eucharistische Wunder an. Mit 15 Jahren erkrankte er plötzlich an Leukämie und starb am 12. Oktober 2006 innerhalb weniger Tage. Am 20. Oktober 2020 wurde er in der Basilika San Francesco in Assisi seliggesprochen.

Carlo Acutis - Ansagen nicht nur für Erstinteressierte:

- Er ist der erste katholische Selige in Kapuzenpulli, Jeans und Turnschuhen, der zu Lebzeiten ein Facebook-Profil und eine E-Mail-Adresse hatte.
- Er lebte in der Welt, ohne von der Welt zu sein: "Unser Ziel muss das Unendliche sein, nicht das Endliche".
- Carlo orientierte sich weder an der aktuellen Mode noch an den Stars dieser Welt, denn er sagte:

"Alle Menschen werden als Originale geboren, aber viele sterben als Fotokopien".

- Er strebte nicht nach Statussymbolen, Markenklamotten und viel Geld. Manchmal musste Carlos' Mutter ihren Sohn dazu zwingen, Kleidung für sich selbst zu kaufen, weil er nicht wollte.
- "Er sagte, dass das, was er habe, genug sei und dass der Rest an die Armen gehen solle."
- Sein Vorbild war der Heilige Franziskus. Darum verbrachte er die Ferien gerne in Assisi, wo er spirituell auftanken konnte.
- "Geld ist nur Altpapier. Was im Leben zählt, ist die Noblesse des Geistes" und spendete sein Taschengeld an die Kapuziner-Hilfsorganisation Opera San Francesco für Armenspeisungen.
- In der Schule setzte sich Carlo sehr stark für benachteiligte, gemobbt oder schüchterne Mitschüler und außerhalb für Obdachlose und Drogenabhängige ein.

Carlo Acutis – Das Wunder der Präsenz Gottes leben Carlo war ein unauffälliger Junge. Er tat Dinge, die alle jungen Menschen heutzutage tun: Er benutzte den Computer, er spielte mit seinen Freunden, er führte ein ähnliches Leben wie seine Altersgenossen. Der einzige große Unterschied war, dass er die Begegnung mit Jesus in der Eucharistie zum Mittelpunkt seines Tages gemacht hatte. Er lud dazu ein, das Wunder der Präsenz Gottes zu leben. Sein berühmter Satz lautet: "Die Eucharistie ist die Autobahn in den Himmel". Er sagte, dass wir alle dazu berufen sind, geliebte Jüngerinnen und Jünger zu sein wie Johannes, der große Sänger der Eucharistie.

Diese Liebe war wegweisend für sein Leben. Das "Sakrament Brot" verstand er als Auftrag und Gabe, denn er wusste ... Brot ist alles, was Menschen zum Leben brauchen. Brot sind Vater und Mutter. Brot sind Brüder und Schwestern. Brot sind Freunde und Freundinnen. Brot ist Nehmen und Geben, die Arbeit des Tages Und der schlaf der Nacht. Brot können wir auch einander sein. Unser Wort – Brot für jede und jeden. Unser Lachen – Brot für Eltern und Lehrende, für Bekannte und Unbekannte. Unsere Tat – Wer braucht sie brotnötig? Sind wir wirklich Brot? Es gab einen, der ganz Brot war für den Hunger der Menschen. Sein Wort ist immer noch Brot für jeden Tag. Er hat alle an seien Tisch gerufen. Er ist selbst das Brot, das Leben gibt, das Frieden stiftet, das Fremde zu Brüdern und Schwestern macht. Wer nimmt dieses Brot wirklich? Wenn du dieses Brot isst, wenn du Jesus isst: ganz in dich aufnimmst, in deinen Blutkreislauf, in dein Denken und Fühlen, dann hast du neues Leben: wirkliches Leben (vgl. Hubertus Halbfas). Dies alles lebte Carlo. Mich beeindruckt dabei der Dreiklang: Glaube + Sakrament + Leben und auch die Eucharistie als Quelle für das soziale Handeln (Michael Theobald). Carlo Acutis – Mitleidenschaft-Kontemplation-Compassion Von Kindheit an zeigte er starke Compassion. Gemeint ist die Haltung engagierter Menschlichkeit und das Dasein für andere, die er in den vielfältigen, menschlichen Lebensbedingungen kennen und erfahren durfte. Die Empfindlichkeit für die Situation und das Leid der anderen, das der Theologe Johann Baptist Metz als Schlüsselwort des Christentums bezeichnet hat und Solidarität mit denen, die in der Gesellschaft aus eigenen Kräften nicht mitkommen, waren für Carlo Leitplanken seiner noch jungen Spiritualität. Das fasziniert gerade bei Carlo: Actio und Contemplatio. Mitleidenschaft aber wird aus der Kontemplation geboren. Für Carlo hat "Sieh hin und du weißt" (H. Jonas) eine moralische Würde, weil das Sehen, das genaue Hinsehen, die Augen für die anderen zur Wurzel für eine Kultur der Empfindsamkeit wird/macht. Aus dem Angeblicktwerden, erwächst ein Verantwortungshorizont für Zustände und Situationen. So waren sein Engagement und seine Liebe vor allem zu den Armen, den Obdachlosen, den Ausgegrenzten den Verlassenen und einsamen alten Menschen außergewöhnlich. Mit den Ersparnissen seines wöchentlichen Taschengeldes half er Bettlern, die im Freien schliefen. Erkannte er schon die Autorität der Armen und Leidenden, die im Kontext der uneingeschränkten, universellen Solidarität Jesu mit diesen (Menschen) steht? Die Autorität der biblisch gesprochen Geringsten, der Unsichtbaren und Marginalisierten unter den Menschen ist der Ausgangspunkt christlicher Theologie. Jesus-Nachfolge ist ein Weg der Compassion. Diese Haltung wie sie grundsätzlich jeder Mensch einem anderen gegenüber einnehmen kann, finden wir bei Carlo in überraschender Weise. Zudem besaß er eine große Fähigkeit, die Bedürfnisse und Anforderungen seiner Zeit zu erfassen und eine angemessene Antwort zu geben. Durch seine Taten und sein Verhalten stellt er ein glaubwürdiges Modell eines jungen Menschen dar, der es versteht, mit Mut und Entschlossenheit den von Jesus angebotenen Weg zu gehen, trotz Schwierigkeiten, Missverständnissen, Hindernissen und dem Unvermögen von Menschen und Gesellschaft.

Seine Botschaft an uns heute lautet:

- Aufwachen, die Augen öffnen! Lebt nicht eine Mystik der geschlossenen, sondern eine Mystik der offenen Augen. Denn im Entdecken, im Sehen von Menschen, die im alltäglichen Gesichtskreis unsichtbar bleiben, beginnt die Sichtbarkeit Gottes, öffnet sich seine Spur.
- Botschaft 2: Carlo lehrt uns eine Ökologie des Herzens, die aus Mitleidenschaft und Kontemplation besteht und als Weg der Nachfolge Jesu ein Weg der Compassion ist. Das bedeutet, für andere da zu sein, ehe man überhaupt etwas von ihnen hat.
- Botschaft 3: Lebt euer Leben in vollen Zügen mit Jesus. "Denn das geknickte Rohr zerbricht er nicht und den glimmenden Docht löscht er nicht aus" (Jesaja 42,3). ER sei euch Leben, Brot und Ziel "die Autobahn in den Himmel". Wir aber bitten Carlo, dass er uns hilft, im Dialog des Lebens, die gegenseitige Fremdheit aufzubrechen und uns von anderen ansprechen und herausfordern zu lassen, will sich menschliches Dasein als Mitsein glaubwürdig erweisen. Mögen Kirche und Gesellschaft immer mehr davon durchdrungen sein. Es wird einen Weg geben! Non io ma Dio, Carlo!

Bernhard Schörkhuber

EINE NOVENE VON PFARRER HEINZ PURRER

Pfarrer Heinz Purrer hat eigens für die Ausstellung eine Novene verfasst, die wir hier abdrucken dürfen:

- **1. Tag -** Carlo Acutis : "Ein Leben ist nur dann wirklich schön, wenn man dahin kommt, Gott über alles zu lieben und den Nächsten wie sich selbst." Nimm dir heute Zeit und schenke jemanden Liebe: ein liebes Wort zugesprochen oder geschrieben per SMS, WhatsApp..... Lies: Lk 10,25-28 Bete ein Gesätzchen vom Rosenkranz für eine kranke Person.
- **2. Tag -** Carlo Acutis : "Nur wer den Willen Gottes tut, wird wirklich frei sein." Frage Gott heute: Was soll ich tun? Wie soll ich mit dieser Situation umgehen? Was soll ich jemanden sagen, damit wieder mehr Freude und Frieden in mir und in jener Person sein kann? Lies: Mt 7,21-27
- **3. Tag** Carlo Acutis: "Um das Ziel des Himmels zu erreichen, habe ich den Kompass des Wortes Gottes." Nimm dir jeden Tag Zeit, einige Worte in den Evangelien zu lesen. Papst Franziskus sagt: "Nehmt das Evangelium, tragt es bei euch und lest jeden Tag darin: Es ist Jesus selbst, der da zu euch spricht." "Versuche, wenigstens 5 Minuten am Tag das Evangelium zu lesen. Und du wirst sehen, wie es dein Leben ändert!" Lies: Lk 11,28
- **4. Tag -** Carlo Acutis: "Alle Menschen werden als Originale geboren, aber viele sterben als Fotokopien." Schreibe auf einen Zettel, welche Fähigkeiten dir Gott geschenkt hat und wie du diese Fähigkeiten einsetzen kannst, um jemanden Freude zu bereiten. Frage einen Freund oder Freundin, welche Fähigkeiten er/sie schon bei dir entdeckt hat. Lies: Mt 5,13-16
- **5. Tag** Carlo Acutis: "Traurigkeit ist der Blick auf uns selbst, Glück ist der Blick auf Gott." Nimm dir heute 10 Minuten Zeit, geh in die Stille und schaue auf ein Kreuz oder eine Ikone und lass dich von Jesus anschauen.

Lies: Mt 5,1-11

- **6. Tag -** Carlo Acutis: "Es wird einen Ausweg geben, wir dürfen nicht verzagen." Bringe deine Sorgen, Bitten, Anliegen zu Gott und bete ein Gesätzchen vom Rosenkranz. Lies: Mt 7,7-12
- **7. Tag -** Carlo Acutis: "Unsere Seele ist wie ein Heißluftballon. … Die Beichte ist wie das Feuer unter dem Ballon, das die Seele wieder aufsteigen lässt. … Es ist wichtig, oft zur Beichte zu gehen." Nimm dir in diesen Tagen Zeit für ein Beichtgespräch und erzähle dem Priester das, was dich belastet, was dir leid tut, was du an Gutem versäumt hast…… . Gott vergibt dir, weil er dich liebt.

Lies: Eph 4,1-3

8. Tag - Carlo Acutis: "Je mehr wir die Eucharistie empfangen, desto mehr werden wir wie Jesus werden, so dass wir auf Erden einen Vorgeschmack auf den Himmel haben werden." "Die Eucharistie ist der Weg zum Himmel." Wenn du am kommenden Sonntag die Hl. Messe mitfeierst, dann bereite dich gut vor: Komm einige Minuten vor Beginn in die Kirche, mache dir bewusst, dass Jesus so sehr Sehnsucht nach dir hat und deshalb im Wort und im Brot des Lebens zu dir kommt. Nimm im Gebet auch all jene Menschen mit, die in Not sind, vor einer schweren Entscheidung stehen, schwere Lasten zu tragen haben.... .

Lies: Mt 11,25-30

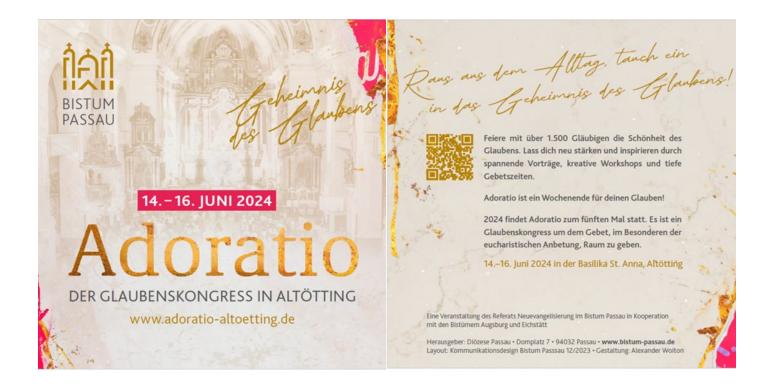
9. Tag - Carlo Acutis: "Wie können wir traurig sein, wenn wir Gott immer bei uns haben? Im Grunde genommen haben wir noch mehr Glück als die Jünger zur Zeit Jesu, denn wir können Jesus immer persönlich begegnen. Es reicht, in die nächste Kirche zu gehen." Nimm dir heute ganz bewusst Zeit und gehe in eine Kirche, bete ein Gesätzchen vom Rosenkranz oder einen ganzen Rosenkranz wie es Carlo Acutis jeden Tag getan hat und schließe alle ein, die diese Novene beten.

Lies: Joh 15,9-17



EUCHARISTISCHER KONGRESS IN ALTÖTTINGEN

14.-16. Juni 2024



EUCHARISTISCHER KONGRESS IN HEROLDSBACH

05.-07. Juli 2024

Eine herzliche Einladung per Video



Anbeten mit dem Herzen Mariens, der Mutter der Heiligen Eucharistie

"Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt (Joh 6,51)." Dieser Kongress zur eucharistischen Anbetung richtet sich an alle, die durch die gefeierte und verehrte Eucharistie eine neue Erfahrung der göttlichen Liebe und Barmherzigkeit machen möchten. Praktizierende Anbeter werden geistige Schulung finden und eine Vertiefung ihrer Beziehung zu Jesus erleben, der im Allerheiligsten Sakrament wahrhaft und für immer bei uns ist und darauf wartet, dass wir seine Liebe erwidern. Wir heißen aber auch alle Gläubigen willkommen, die herausfinden möchten, was eucharistische Anbetung überhaupt ist und wie diese Form des Gebets gelebt werden kann. Es ist uns ein Herzensanliegen, an die Dringlichkeit der eucharistischen Anbetung zu erinnern, um unsere Gemeinden und unsere Welt durch Jesus Christus zu erneuern. Unser Ziel ist es, Menschen zu helfen, ihre Liebe zum Eucharistischen Christus zu verstärken und ihn in unseren Kirchen wieder zu verehren und somit den Weg für die Ausgießung seiner sakramentalen Gnaden zu bereiten. "Der Herr ist im Tabernakel gegenwärtig mit Gottheit und Menschheit. Er ist da, nicht seinetwegen, sondern unseretwegen: weil es seine Freude ist, bei den Menschen zu sein. Und weil er weiß, dass wir, wie wir nun einmal sind, seine persönliche Nähe brauchen. Die Konsequenz ist für jeden natürlich Denkenden und Fühlenden, dass er sich hingezogen fühlt und dort ist, sooft und solange er darf (Edith Stein, Gesammelte Werke VII, S. 136f.). "Seliger Carlo Acutis: "Die heilige Eucharistie ist meine Autobahn zum Himmel." [...] "Je mehr wir die Eucharistie empfangen, desto mehr werden wir wie Jesus werden, so dass wir auf Erden einen Vorgeschmack auf den Himmel haben werden." [] "Ich bin glücklich zu sterben, weil ich mein Leben gelebt habe, ohne eine Minute auf die Dinge zu verschwenden, die Gott nicht gefallen."

Was raten uns Heilige und Päpste?

Jesus ist wahrhaft Tag und Nacht gegenwärtig im Tabernakel. Weil Er uns so sehr liebt, will Er uns nie verlassen: "Seid gewiss, ich bin bei euch alle Tage" (Mt 26,20). Die heilige Euchariste ist – so Papst Benedikt XVI. – "daa Herz des christlichen Lebens und Quelle der Evangelisierungssendung der Kirche."

Der Heiligen Margareta Maria Alacoque hat Jesus Sein Herz gezeigt und gesagt "Schau dir dieses Herz an, das die Menschheit so sehr geliebt hat." Dann fuhr Er fort "Ich habe einen brennenden Durzt danach, im Allerheiligsten Sakrament des Altares geehrt und geliebt zu werden, und ich finde fast niemanden, der sich danach sehnt, meinem Wunsch entsprechend, diesen Durst zu stillen, indem er mich ebenfalls liebt."



Heilige Mutter Teresa von Kalkutta: "Als wir mit der täglichen Anbetung begannen, wurde unsere Liebe zu Christus viel intimer, unsere Liebe zu einander verständnisvoller, unsere Liebe zu den Armen mitleidvoller und die Anzahl der Berufungen hat sich verdoppelt. [...] Wenn du wirdlich in der Liebe wachsen willst, dann geh zur Eucharistle, halte Anbetung. [...] Du wirst entdecken, dass du nirgendwo auf der Welt mehr willkommen, nirgendwo mehr geliebt bist als bei Jesus, lebendig und wahrhaft gegenwärtig im Allerheiligsten Sakrament ... Er ist wirklich persönlich da und wartet nur auf dich. [...] Die Zeit, die du mit Jesus im Allerheiligsten verbringst, ist die beste Zeit, die du auf Erden verbringen wirst. Jeder Augenblick wird deine Seele auf ewig herflicher und schöner machen."

Jesus hat zur heiligen Schwester Faustina Kowalska gesagt: "Die Menochheit wird keinen Frieden finden, wenn ein einte zur göttlichen Barmherzigkeit, zum Thron seiner Barmherzigkeit zurückkehrt." Er erkläre Ihr, dass dieser Thron der Tabernakel ist. Das Gebet vor dem Allerheiligsten ist also ein Beitzn zum Ericken in der With





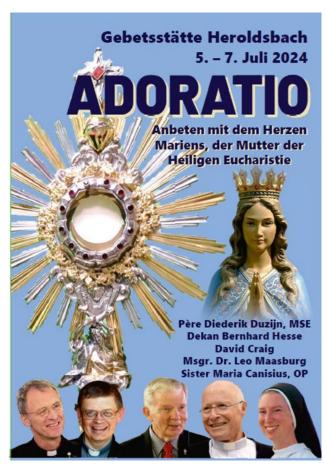
Heiliger Pierre-Julien Eymard, der als Apostel der Heiligen Eucharistie verehrt wird: "Oft habe ich nachgedacht, welches Heilmittel der allgemeinen Gleichgültigkeit und Lauheit abheifen könne, die in so erschreckender Weise sich so vieler Katholiken bemächtigt haben. Ich finde nur ein einziges: die Heilige Eucharistie, die Liebe zum eucharistischen Heiland!"

Der heilige Papst Johannes Paul II. hat 1993 in seiner Predigt zum 45. Eucharistischen Weltkongress in Sevilla, im Juni 1993, gesagt 10ch hoffe, dass diese Form der Ewigen Anbetung mit der fortwährenden Aussetzung des Allerheiligsten Sakraments sich in der Zukunft fortsetzen wird. Besonders hoffe ich, dass als Frucht dieses Kongresses die ewige eucharistische Anbetung in allen Pfarreien und christlichen Gemeinschaften auf der ganzen Welt eingeführt wird."





Seliger Carlo Acutis: "Die heilige Eucharistie ist meine Autobahn zum Himmel." [...] "Je mehr wir die Eucharistie empfangen, desto mehr werden wir wie Jesus werden, oo dass wir auf Erden einen Vorgeschmack auf den Himmel haben werden." [] "Ich bin glücklich zu sterben, weil ich mein Leben gelebt habe, ohne eine Minute auf die Dinge zu verschwenden, die Gott nicht gefallen."



Weitere Aussstellungstermine

WEITERE AUSSSTELLUNGSTERMINE

Die Ausstellung von Carlos Acutis auf RollUps kann beim Verein Osse Shalom e.V. ausgeliehen werden. Aktuell stehen 4 Pakete zu jeweils 12 Motiven zur Verfügung. Weitere Einzelheiten und Informationen zum Verleih, den Motiven, Ansprechpartner,

Informationen dazu: http://www.eucharistischewunder.de

| Pakete 1 und 2 | Pakete 3 und 4 |
|--|---|
| 17.01.24-21.02.24 Seelsorgeeinheit Wehr | 03.02.24-08.04.24 Kirchhundem (3,4) |
| (1,2) | 10.04.24-08.05.24 Ottersweier (3,4) |
| 23.02.24-24.03.24 Marktoberdorf (1,2) | 09.05.24-26.06.24 SE Seelbach (3,4) |
| 27.03.24-21.04.24 SE Unteres Rottal (1,2) | 28.06.24-27.07.24 München, Hl. Geist (3,4) |
| 25.04.24-06.05.24 PV Gräfelfing (1,2) | 31.07.24-25.08.24 St. Anna Schöffau (3,4) |
| 09.05.24-02.06.24 PG Memmingen (1,2) | 03.09.24-02.10.24 Hittisau (3) |
| 06.06.24-04.07.24 St. Sebastian, Weißenbach | 03.09.24-02.10.24 Hörnerdörfer-Fischen (4) |
| AU (1,2) | 05.10.24-07.11.24 Abtsgmünd St. Michael (3,4) |
| 06.07.24-28.07.24 Mindelheim (1,2) 01.08.24-31.08.24 Ziegenrück (1,2) | 06.11.24-09.12.24 Ingolstadt (3,4) |
| 03.09.24-30.09.24 Kloster Auerbach (1,2) | 08.12.24-31.12.24 Berching (3,4) |
| 01.10.24-30.10.24 Karlsfeld, St. Josef (1,2) | 01.01.25-31.01.25 PG Merching (3,4) |
| 01.10.24-30.10.24 Karisteid, St. Josef (1,2) | 05.02.23-20.02.23 St. Adelheid, Troisdorf (3,4) |
| 01.12.24-31.12.24 KG Eutingen (1,2) | 01.03.25-31.03.25 Delbrück (3,4) |
| 05.02.25-20.02.25 St. Adelheid, Troisdorf (1,2) | 29.05.25-26.06.25 Wangen (3,4) |
| 25.02.25-19.03.25 Erlöserpfarre Lustenau AU | 27.09.25-18.10.25 Maria v. guten Rat, München |
| (1,2) | (3,4) |
| 22.03.25-12.04.25 Mauerstetten (1,2) | |
| 14.04.25-15-05.25 Breitenthal, Hl. Kreuz (1,2) | |
| 04.06.25-02.07.25 Ingolstadt, St. Moritz (1,2) | |
| 03.09.25-27.09.29 Türkheim (1,2) | |
| 01.10.25-26.10.25 Kloster Asbach (1,2) | |

Zeugnisse und Berichte

CARLOS AUSSTELLUNG ÜBER EUCHARISTISCHE WUNDER IN DER WELT ZU GAST IN MEHREREN KIRCHEN IM RAUM GELNHAUSEN

von Yanira Weimann

"Am Morgen des 17. 12.2023 durften wir den lebhaften, sehr informativen und persönlichen Vortrag vom Pfarrer Peter Bierschenk – in Altenhasslau – nach der heiligen Messe hören, wo unser Pfarrer Markus Günther bei der Einführung erwähnt hat, dass der junge Selige ihn seit Monaten "verfolgt"!: Er hat ihn sogar bei der Pilgerfahrt der Dechanten mit Bischof Michael Gerber in Assisi samt Jeans und Markenschuhe überraschenderweise "treffen" können!!!

Die Ausstellung aus Hamburg, die im kleinen Format 45cm x 60 cm bei Frau Varinia Arauco Vera (Kontaktdaten, s. Unten) ausgeliehen werden kann, kam zu uns früh im November, so dass die Gemeindereferentin aus Gelnhausen, Frau Juliana Bös, ein Drittel der Tafeln beim Thementag Eucharistie bereits ausstellen konnte. Unter den Teilnehmer war ein Wissenschaftler, der neugierig wurde, als er über das Eucharistische Wunder in Lanciano las und über die Laborergebnisse der Blutproben erfuhr. Ja, daran war der junge Carlo Acutis interessiert, an den Leib Christi, der in der Hostie lebendig wird, nachdem ein Priester Jesu Worte spricht: "Und das Wort ist Fleisch geworden". So beten wir das auch wir beim Angelus. Und das bleibt auch heute wahr, nicht nur an Weihnachten vor über 2000 Jahren.

Eine andere Teilnehmerin äußerte den Wunsch die Ausstellung in ihrer Kirche zu bringen, die Christ König geweiht ist. Die leichten Ausstellungstafeln wurden unter den Kreuzwegbilder aufgehängt. Eine ähnliche Lösung fanden die Verantwortlichen in Sankt Wendelin, Höchst, wo auch gestaunt wurde wie viele Eucharistische Wunder in Deutschland sich ereignet haben und letztendlich, wie wenig man darüber weiß.

In der Pfarrkirche Sankt Peter in Gelnhausen, haben wir unseren Lobpreisabend "Nah bei Dir" am 15.12.2024 unter dem Thema Eucharistie gestaltet. In der Kirche durfte leider! die Ausstellung nicht gezeigt werden, auch wenn sie den einen oder anderen Touristen bestimmt neugierig gemacht hätte! Der Flyer mit den QR Codes ist konzipiert worden, um die kurzen animierten Carlo Acutis Filme von Bonifatius TV Kindern Information zu geben. Da sind auch Videos von EWTN, Magstrauss, für Jugendliche und Erwachsene.

Die Ausstellung wanderte weiter nach Sankt Johannes in Altenhasslau. Pfarrer Bierschenk erzählte in seinem Vortrag, das Thema dieser Ausstellung sei in der heutigen aufgeklärten Welt für viele Menschen, selbst für Theologen eine Herausforderung.

Dabei steht in der Bibel, bei der Verkündigung des Engels Gabriel: "Für Gott ist nichts unmöglich!" "Wer will sagen, dass er genau weiß, was Gott tut und was nicht? "Pfarrer Bierschenk, fügte hinzu: " Mit dieser Haltung – die offene gegenüber Gott ist - schauen wir nicht nur auf die eucharistischen Wunder, die Sie in der Ausstellung in dieser Kirche sehen können, sondern auch auf Menschen, die für sich schon eine Botschaft Gottes sind – durch ihr Leben – wie das von Carlo Acutis."

Zum Vortrag sind auch Menschen gekommen, die fast 80 Kilometer gefahren sind! Ärzte waren auch da und haben sich Gedanken über Glaube und Vernunft gemacht, über das Allerheiligste, dem Wunder, das im Tabernakel in allen Kirchen ist und auf uns wartet, dass wir mit Ihm in Beziehung treten, wie mit einem Freund und Ihm alles erzählen, weil Er uns hört und manchmal auch antwortet, weil Er lebt und uns liebt und von uns geliebt werden möchte.... Wie mit einem Freund, eben!

Seit Mitte Januar ist die Ausstellung mit etwa 45 Schautafeln, die an einer Holzleiste aufgehängt werden können, nach Flieden gegangen, wo sie vor einiger Zeit, 12 der großen "Rollups" der Allgäuer Ausstellung gezeigt hatten.

Von Frau Varinia Arauco Vera (Handy: 0176 571 88705) einer Peruanerin, die die Hamburger Ausstellung organisiert hat, habe ich erfahren, dass die kleinen Schautafeln in März 2024 nach Bremen kommen. Anschließend ist eine Ausstellung in Leipzig ebenfalls in Planung. Bei Interesse kontaktieren Sie Frau Arauco Vera und führen wir die Arbeit des Seligen Carlo Acutis fort zur Ehre Gottes, und zum Aufbau der Gemeinden."











ZUSCHRIFTEN UNSERER MITGLIEDER:

Bild von Carlo auf dem Herz-Jesu-Altar in der päpstlichen Basilika S. Restituta in Lacco Ameno auf der Insel Ischia



Zum Schluss noch dies und das!

EIN AUFRUF AN ALLE FREUNDE!

Am Ende jedes Newsletters geben wir euch immer den Hinweis zur Mitarbeitmöglichkeit im Freundeskreis von Carlo Acutis .

Ich möchte euch heute einmal dazu Einladen darüber nachzudenken und darüber zu beten: welche Talente und Fähigkeiten bringe ich mit und wie kann ich mich mit meinen Talenten einbringen?

Es gibt sehr viele Talente aber niemand weiß damit etwas anzufangen.

Vielleicht gibt ja jemanden der gerne zeichnet und Zeichnungen von Carlo erstellen möchte die wir dann auf Carlos Kinderseite stellen können.

Wir freuen uns auch gerne über eine Nachricht von euch! Schreibt uns gerne welche Talente und Fähigkeiten ihr mitbringt und wir schauen dann wie Ihr euch einbringen könnt.

Natürlich freuen wir uns auch immer über Ideen von euch!

Kevin.Dunz@CarloAcutis.de

SCHON ENTDECKT?

Hinter dem einen oder anderen Bild versteckt sich noch etwas. Einfach mal ausprobieren und auf eins der Bilder hier in unserem Newsletter klicken.

Viel Spaß beim entdecken!

Mitarbeitmöglichkeit

Falls auch Ihr so begeistert von Carlo seid, und dazu beitragen möchtet, dass er mehr Bekanntheit erlangt, gibt es zahlreiche Möglichkeiten der Mitarbeit bei den "Freunden von Carlo Acutis", beispielsweise:

- Erstellen von Infomaterial über Carlo: Flyer, Artikel, Bücher, Fotos, Videos...
- Übersetzung italienischer Bücher, Artikel und Filme über Carlo
- Online-Angebote rund um Carlo: Websites, Social-Media, YouTube...
- Vernetzung mit anderen Carlo-Acutis-Freunden
- Organisation von Gebetsabenden, Pilgerfahrten, Einkehrtagen, Hilfsaktionen und von Carlos Ausstellung über die Eucharistischen Wunder in der Welt in Pfarrgemeinden, Klöstern, Bildungshäusern, Gruppen etc.

Wir freuen uns auf weitere Ideen von euch! Wenn Ihr mitarbeiten wollt, sendet bitte eine E-Mail und schreibt uns, in welchem Bereich ihr euch engagieren wollt.



www.carloacutis.de



info@carloacutis.de



Freunde von Carlo Acutis





Freunde von Carlo Acutis



freunde_carlo_acutis

Wir freuen uns sehr über Zeugnisse und Hinweise unserer Leser im Bezug auf Carlo per E-Mail an info@carloacutis.de. Mit eurem Einverständnis würden wir sie gerne im Newsletter veröffentlichen. Damit noch mehr Menschen von Carlo Acutis hören, leitet ihn bitte großzügig an Freunde und Bekannte weiter. Um den Newsletter regelmäßig zu empfangen, genügt eine E-Mail an info@carloacutis.de. Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte, kann sich durch eine einfache Mail an newsletter@carloacutis.de abmelden.